

Fachbücher

Angemessener Umgang

Wer Klaus Kokemoor jemals bei einer Fortbildung oder einem Vortrag erlebt hat, weiß, wie spannend und nachvollziehbar seine Beiträge auch durch die vielen bildhaften Beispiele werden. Eine Stärke, die auch sein neues Buch zum Medienkonsum von Kindern auszeichnet. Wie viel Zugang Kinder zu digitalen Medien haben sollen, ist seit längerem auch bei pädagogischen Fachkräften ein kontrovers diskutiertes Thema. Kokemoor gibt in seiner Publikation eine klare Orientierung, wie Erwachsene, ob in der Kita oder der Schule, aber auch Eltern »die Vermittlung eines angemessenen Umgangs mit Handy, Tablet oder TV [...] gegenüber unseren Kindern, aber auch in Bezug auf unser eigenes Verhalten« überdenken und eine klare Haltung dazu entwickeln können. Er löst kenntnisreich

und anschaulich die Blackbox Medienkonsum auf, indem er sie von vielen Seiten her facettenreich analysiert und immer wieder die Haltungsfrage dazu

stellt. Wir als Erwachsene sind Vorbilder für die Kinder und sollten nicht durch Mediengebrauch abwesend sein, obwohl wir anwesend sind. Die Leser*innen erfahren in dem Buch viel über die Qualitäten einer analogen Welt, über Medien als Aufmerksamkeitsräuber und die Vernachlässigung zwischenmenschlicher Kommunikation. Aber auch in dem Kapitel »Leiten und Begleiten« viel über die Möglichkeit, die richtige Haltung zu finden, Selbstzweifel abzulegen, Grenzen zu setzen und Präsenz zu zeigen.

Das Buch hat mich in seinen Bann gezogen, mir neue Erkenntnisse vermittelt und ich habe eine klarere Position zum Medienkonsum von Kindern gewinnen können. Ein Buch, das ich nur ans Herz legen kann!

Thomas Thiel



Klaus Kokemoor: Blackbox Medienkonsum. Kinder beim Aufwachsen in der digitalisierten Welt gut begleiten; Gießen: Psychosozial-Verlag 2024; 26,90 €